

Hilfe Referendariat! Zurückhaltung Kollegium Schulleiterbeurteilung

Beitrag von „elefantenflip“ vom 8. Juli 2024 08:17

Wichtig ist, dass du keine Schwierigkeiten hast, dich in die Klasse einzubringen und dass du gegenüber den SchülerInnen aufgeschlossen und eloquent wirkst .

Ich selber habe ich am Anfang meiner Schullaufbahn auch nicht im Lehrerzimmer wohl gefühlt. Deswegen bin ich schon im Studium jeden Tag 1 Stunde in die Schule gegangen und habe dort "Praktikum" gemacht, indem ich einen Schüler forderte. Mit viel Fleiß (ich habe immer versucht, mich fachlich 100% auszukennen, dann habe ich mich sicherer gefühlt) und Berufserfahrung habe ich die Unsicherheit überwunden. Nun hast du dein Referendariat schon begonnen und es wird erwartet, dass du dich zumindest etwas einbringst.

Ich sehe genauso wie du das Problem, dass deine ehemaligen Lehrer immer noch dein Schülersein in dir sehen könnten. Ich würde versuchen, mich durch Kleidung (Hemd/Bluse, Sakko/Jacke) abzugrenzen. Du schreibst nicht, welches deine Berufsform ist - in einem großen System kannst du evt. ehemalige Lehrer meiden und bei dem Ausbildungskoordinator das Problem aktiv ansprechen. Evt. kannst du dich bereit erklären, einen Vortrag/Einführung in einer Konferenz zu übernehmen (wenn es so etwas bei euch gibt), dann sieht jeder, dass du auch anders kannst.....

Um Zeit zu sparen, würde ich einen Coach engagieren - auch wenn es teuer ist - dadurch kannst du schnell Strategien einüben, deine Zurückhaltung zu überwinden. Auf die Zeit lohnt sich der Einsatz - und du wirst dankbar sein, weil es dir einige Probleme vom Hals hält.

Dir alles Gute im Ref!

flippi